

Die Wichtel auf Jobsuche

Es war einmal vor langer Zeit ein Haus ganz tief im Wald, hinter einem großen **Tannenbaum**. Dort lebten zwei **Wichtel**, sie hießen **Hip** und **Hop**. Als die **Wichtel** so aus dem Fenster sahen, da fing es an zu **schneien**. Der Schnee fiel auf den großen **Tannenbaum** und der Wald lag schon bald unter einer weißen Schneedecke. „Mir ist **kalt**“, sagte der **Wichtel Hip** zu seinem Freund dem **Wichtel Hop**.

„Mir ist auch **kalt**“, erwiderte der **Wichtel Hop** und schlug vor: „Hey, **Wichtel Hip**, wir brauchen ein **Feuer**, um uns daran zu wärmen!“ Die **Idee** von **Wichtel Hop** gefiel **Wichtel Hip** gut. Sie sahen nach draußen zu ihrem großen **Tannenbaum**, nein, den wollten die **Wichtel** nicht fällen.

„Was sollen wir nun tun?“ Fragte **Wichtel Hop** seinen Freund **Wichtel Hip**. Beide **Wichtel dachten nach**. Und sie **dachten nach und nach und nach**.

„Wir müssen **Holz** kaufen“, sagte der **Wichtel Hip**. Doch **Wichtel Hop** gab zu bedenken: „Wir haben doch gar kein **Geld**, wie sollen wir das **bezahlen**?“

Die beiden **Wichtel dachten nach**. Und sie **dachten noch mehr nach**.

Wichtel Hop schlug vor: „Lass uns in die Stadt gehen und jemanden fragen!“ Das gefiel **Wichtel Hip**. So machten sich **Wichtel Hip** und **Wichtel Hop** auf den Weg. Sie liefen an dem großen **Tannenbaum** vorbei, durch den Wald in die Stadt.

Sie trafen auf ihrem Weg einen **Opa**. „Hallo **Opa**, wir sind **Wichtel Hip** und **Wichtel Hop**. Wir brauchen **Holz** um ein **Feuer** zu machen, denn uns ist es so **kalt** in unserem Haus hinter dem großen **Tannenbaum**!“ Der **Opa** sagte: „Dann müsst ihr euch **Holz** kaufen! Habt ihr denn genug **Geld**?“ **Wichtel Hop** antwortete verzweifelt: „Nein, wir haben kein **Geld**. Lieber **Opa**, hast du denn eine **Idee**, woher wir **Geld** bekommen könnten?“ Der **Opa dachte nach**. Die **Wichtel dachten nach**. Alle **dachten nach**. Da hatte der **Opa** eine **Idee**: „Frag die **Oma**, die weiß Bescheid!“





So gingen **Wichtel Hip** und **Wichtel Hop** zur **Oma**. „Hallo **Oma** wir sind **Wichtel Hip** und **Wichtel Hop**. Wir brauchen **Holz** um ein **Feuer** zu machen, denn uns ist es so **kalt** in unserem Haus hinter dem großen **Tannenbaum**! Wir brauchen **Geld** um **Holz** zu **kaufen**. Der liebe **Opa** hat gesagt du weißt bescheid und kannst uns helfen“
Die **Oma** dachte nach. Die **Wichtel** dachten nach. Alle **dachten nach**.

Dann hatte die **Oma** eine **Idee**: „Ihr seid doch **Wichtel**! ihr müsst zum **Weihnachtsmann**! Dort arbeiten **Wichtel** wenn es schneit. Dort bekommt ihr **Geld** und könnt euch **Holz** kaufen, mit dem ihr **Feuer** machen könnt, damit euch nicht mehr so **kalt** ist in euerm Haus hinter dem großen **Tannenbaum**.

Wichtel Hip fragte nach: „Wir kennen den Weg nicht, wie kommen wir zum **Weihnachtsmann**?“

„Folgt dem **Rentier**, es kennt den Weg auch wenn es **schneit**.“ Wusste die **Oma**.
So folgten die **Wichtel** dem **Rentier** bis zum **Weihnachtsmann**.

Hallo **Weihnachtsmann** wir sind **Wichtel Hip** und **Wichtel Hop**. Wir brauchen **Holz** um ein **Feuer** zu machen, denn uns ist es so **kalt** in unserem Haus hinter dem großen **Tannenbaum**! Wir brauchen **Geld** um **Holz** zu **kaufen**. Der liebe **Opa** hat gesagt die **Oma** kann uns helfen. Und die liebe **Oma** hat uns hinter dem **Rentier** her geschickt, damit es uns zu dir bringt. Lieber **Weihnachtsmann** hast du einen Job für uns, damit wir **Geld** verdienen um uns **Holz** für ein kleines **Feuer** zu **kaufen**?“

Der **Weihnachtsmann** dachte nach. Die **Wichtel** dachten nach. Alle **dachten nach**.

„Na klar“, rief der **Weihnachtsmann** „Ich habe eine **Idee**! **Wichtel** sind für die **Geschenke** zuständig!“ **Wichtel Hip** und **Wichtel Hop** sahen sich fragend an. „Was sollen wir mit den **Geschenken** machen?“





Der **Weihnachtsmann** lachte: „Ihr müsst die **Geschenke einpacken**.“ **Wichtel Hip** und **Wichtel Hop** dachten nach. Und dachten nach.

„Wie viele **Geschenke** müssen wir **einpacken**?“ **TEILNEHMENDE KINDER ZÄHLEN**
Wichtel Hip und **Wichtel Hop** packten die **Geschenke** ein. Erst eins dann zwei...

Als sie mit dem **Einpacken** der **Geschenke** fertig waren legten sie sich **schlafen**.

Am nächsten Morgen waren alle **Geschenke** verschwunden. Genau wie das **Rentier** und der **Weihnachtsmann**. **Wichtel Hip** und **Wichtel Hop** waren in ihrem Haus hinter dem großen **Tannenbaum**, vor ihnen loderte ein kleines **Feuer** und es war kuschelig warm. Unter ihren **Wichtelmützen** steckten zwei kleine **Geschenke** und draußen **fiel der Schnee**.

Wichtel Hip und **Wichtel Hop** waren glücklich und zufrieden.

Ende

